

käufen in 1900/1901 insges. ein Areal von 8010 qm umfassend. Die Arbeitsräume erhielten 1906 eine bauliche Erweiterung von etwa 3000 qm Raumfläche, Kosten inkl. Inventar M. 215 000. 1907 ca. 500 Arbeiter. Die Niederlagen in Hamburg, Hannover, Bremen u. Würzburg sind 1903—1905 von den seitherigen Leitern für eigene Rechnung übernommen. Von der für die Niederlagen angesammelten besonderen Res. ist deshalb die Hälfte von M. 50 000 1905 dem Delkr.-Kto überwiesen. Die Ges. ist mit M. 55 000 bei 2 Gesellschaften m. b. H. der Schuhbranche beteiligt.

**Kapital:** M. 2 000 000 in Akt. à M. 1000. **Hypotheken:** a) auf den Fabrikgebäuden Mainzerlandstr. 146 eine Amort.-Hypoth. der Frankf. Hypoth.-Bank zu  $4\frac{1}{2}\%$  von M. 200 000; b) auf Gebäuden Mainzerlandstr. 148: eine bis 1912 unkündbare  $4\frac{1}{4}\%$  Hypothek von M. 75 000 zu gunsten einer Frankf. Stiftung; c) auf den Grundstücken an der Franken-Allee eine  $4\frac{1}{8}\%$  bis 1912 unkündbare Hypoth. von M. 100 000 zugunsten von Anton L. A. Hahn. Am 30./6. 1907 noch zus. ungetilgt M. 364 750.

**Geschäftsjahr:** 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Juli-Nov. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:**  $5\%$  z. R.-F., dann bis  $4\%$  Div., vom Übrigen nach Abzug event. Rückstellungen und bes. Abschreib.  $12\%$  Tant. an A.-R., vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, Rest zur Verf. der G.-V.

**Bilanz am 30. Juni 1907:** Aktiva: Grundstücke 469 363, Gebäude 519 047, Betriebs-Inventar 1, Kassa 44 257, Wechsel 495 315, Kapitalbeteil. 55 000, Vorräte 559 828, Mobil. der Niederlagen 11 000, Guth. bei Niederlagen a. Warenlieferungen 58 894, Aktiv.-Hypoth. 10 000, Bankguth. 53 698, sonst. Debit. 930 430. — Passiva: A.-K. 2 000 000, R.-F. 121 000 (Rüchl. 14 000), Spec.-R.-F. f. Debit. 250 000 (Rüchl. 50 000), Res. f. Niederlagen 50 000, Passiv.-Hypoth. 364 749, Arb.-Unterst.-F. 85 000 (Rüchl. 5000), Beamten-Unterst.-F. 12 020, Kredit. 126 248, Div. 140 000, do. alte 70, Tant. u. Grat. 28 389, Tant. a. A.-R. 11 759, Vortrag 17 600. Sa. M. 3 206 836.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Unk. 361 216, Abschreib. 82 127, Gewinn 266 748. — Kredit: Vortrag 19 756, Bruttogewinn 690 335. Sa. M. 710 091.

**Kurs Ende 1900—1907:** 140, 126.50, 118, 119.50, 119.60, 121.50, 126.50, 121.50  $\%$ . Zugel. Nr. 1—2000, davon zur Subskription aufgelegt durch die Deutsche Vereinsbank in Frankf. a. M. M. 500 000 am 18./4. 1900 zu  $147.50\%$  plus  $4\%$  Stück-Zs. ab 1./7. 1899. Notiert in Frankf. a. M.

**Dividenden 1898/99—1906/07:** 10, 10, 10, 7, 7, 7, 7,  $7\%$ . Coup.-Verj.: 5 J. (K.)

**Direktion:** Philipp Jakob Herz-Mills, Alphonse J. Herz. Stellv. Harold Herz.

**Aufsichtsrat:** (3—6) Vors. Landtagsabgeord. Carl Funck, Stellv. Bank-Dir. R. Wolfskehl, Leo Mayer, Carl Becker, Frankf. a. M.

**Zahlstellen:** Gesellschaftskasse; Frankf. a. M.: Deutsche Vereinsbank.

## Erfurter Mechanische Schuhfabrik Actiengesellschaft in Ilversgehofen.

**Gegründet:** 11./11. 1899, 29./1. u. 9./2. 1900, mit Wirkung ab 1./1. 1899; eingetragen 15./2. 1900. Gründung s. Jahrg. 1900/01. Übernahmepreis M. 1 188 434. Statutänd. 17./8. 1901 30./6. 1902 u. 21./12. 1907. **Zweck:** Fortbetrieb der Deutschen Schuhfabrik vorm. G. Markus & Co. G. m. b. H. in Ilversgehofen u. Erfurt. Die Ende Juni 1904 vorhandene Unterbilanz von M. 370 601, die durch die Auflösung der Filialen und den Verkauf von ungeeigneten, durch die frühere Direktion angehäuften Schuhwarenbeständen entstanden ist, wurde von Aktionären freiwillig gedeckt.

**Kapital:** M. 1 200 000 in 1200 Aktien à M. 1000.

**Anleihe:** M. 400 000 in  $4\frac{1}{2}\%$  Oblig. von 1900 à M. 1000. Tilg. durch jährl. Verlos. von M. 25 000 im Juli (zuerst 1906) auf 2./1. (zuerst 1907). Zahlstellen: Ges.-Kasse, Allg. Elsäss. Bankgesellschaft. **Hypotheken:** M. 48 000.

**Geschäftsjahr:** Früher Kalenderj., lt. G.-V.-B. v. 30./6. 1902: 1./7.—30./6., für die Zeit vom 1./1.—30./6. 1902 wurde eine Zwischenbilanz aufgestellt.

**Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 30. Juni 1907:** Aktiva: Grundstück 62 955, Gebäude 288 200, Grundstück Erfurt 54 690, Masch. 88 003, Mobil. 6558, Utensil. 21 826, Leisten, Messer u. Modelle 59 031, elektr. Anlage u. Diverse 47 368, Kto pro Diverse 20 154, Kassa 4068, Wechsel 16 002, Debit. 703 252, Rohmaterial, in Arbeit befindl. u. fert. Waren 484 327. — Passiva: A.-K. 1 200 000, Oblig. 375 000, Hypoth. 48 000, R.-F. 21 004 (Rüchl. 7724), Kredit. 64 120, Div. 120 000, Tant. 13 451, Vortrag 14 862. Sa. M. 1 856 438.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Abschreib. 55 425, Gen.-Unk. 127 493, Gewinn 156 038. — Kredit: Vortrag 1543, Waren 337 414. Sa. M. 338 958.

**Dividenden:** 1899—1901:  $3\frac{1}{2}\%$ , 0,  $0\%$ ; 1902 (6 Mon.):  $0\%$ ; 1903/04—1906/07: 0,  $6\frac{1}{2}\%$ , 10,  $10\%$ .

**Direktion:** Karl Barth.

**Aufsichtsrat:** Vors. Fernand Herrenschmidt, Georg Herrenschmidt, Strassburg; Friedr. Erpel, Berlin; Aug. Müller, Saalfeld.

## Hohenzollern'sche Schuhindustrie Akt.-Ges.

vormals E. Schiele in Stetten b. Hechingen.

**Gegründet:** 28./12. 1905 mit Wirkung ab 15./8. 1905; eingetr. 8./2. 1906 in Hechingen  
Gründer: Edmund Schiele, Privatier Peter Gsell, Stetten; Bank-Dir. Phil. Helbing, Stuttgart